

Mündliche Prüfung

Termin: Eine mündliche Prüfung können Sie jederzeit ablegen, sowohl während der Vorlesungs- als auch während der vorlesungsfreien Zeit. Wir machen dafür einen individuellen Termin aus.

Thema: Für die Prüfung sprechen wir ein Thema ab. Zusätzlich legen wir eine Textgrundlage fest. Oft handelt es sich dabei um Texte, die wir im Seminar besprochen haben. Es kann aber auch um andere Texte gehen, die Sie vorschlagen. Die Anzahl der Texte hängt von der Länge und dem Schwierigkeitsgrad der Texte ab sowie davon, ob es sich um Texte handelt, die wir im Seminar besprochen haben. Handelt es sich um eine Prüfung, die in Zusammenhang mit einem Seminar steht, dass sie bei mir besucht haben, gehe ich davon aus, dass Sie über den Seminarinhalt insgesamt soweit verfügen, dass Sie zentrale Thesen, Begriffe und Fragen kennen und darüber sprechen können.

Vorbereitung: In Vorbereitung auf die Prüfung sollen Sie mir ein **Thesenpapier** zu Ihrem Thema einreichen. Dieses Thesenpapier soll mindestens drei und maximal fünf Thesen enthalten, die Sie zu dem Thema aufstellen. Sie können dabei zentrale Thesen aus Texten aufnehmen, was Sie dann bitte kenntlich machen, aber auch eigene Thesen formulieren. Die Thesen sollen reine Thesen ohne Erläuterung sein. Erläuterungen sollen Sie aber auf jeden Fall in der Prüfung anbringen. Das Thesenpapier muss spätestens drei Tage vor dem Prüfungstermin eingereicht werden.

Sie können für die Vorbereitung der Prüfung **Sekundärliteratur** verwenden. Dies sprechen wir individuell ab. Eine Liste der verwendeten Literatur sollten Sie zusammen mit dem Thesenpapier einreichen.

Sie können vorab natürlich jederzeit Fragen stellen, wenn irgendetwas unklar ist oder andere Schwierigkeiten auftauchen, bspw. ob die Literatur, die Sie ausgewählt haben, geeignet ist u. ä.

Ablauf: Eine Prüfung dauert 30 Minuten und findet normalerweise in meinem Büro (X-A4-102) statt. Es gibt eine*n Zweitprüfer*in, der*die auch Protokoll führt. Sie dürfen Ihr Thesenpapier mit in die Prüfung bringen.

Wenn Sie möchten, können Sie die Prüfung mit einem maximal fünfminütigen Eingangsreferat zu Ihren Thesen beginnen. Falls Sie das nicht möchten, beginne ich direkt mit Fragen.

Die Prüfung ist im Idealfall ein philosophisches Gespräch. Dazu gehört die klare Präsentation eigener und fremder Gedanken, die genaue Kenntnis des Themas ausgehend von Ihren Thesen sowie die eigenständige Auseinandersetzung damit. Grundlage für die Prüfung ist deshalb erstmal vor allem Ihr Thesenpapier. Ich stelle aber auch Fragen, die darüber hinausgehen, wenn es sich anbietet.

Nach der Prüfung werden wir Sie bitten, kurz vor die Tür zu gehen. Der*Die Zweitprüfer*in und ich beraten uns dann über die Note. Wenn wir uns geeinigt haben, werden wir Sie bitten, wieder hereinzukommen und Ihnen die begründete Note mitteilen.